



Pressemitteilung, 02. Oktober 2017

Auftakt zu den Konzertreihen des Preußischen Kammerorchesters

Gleich drei Eröffnungskonzerte, nämlich die der Konzertreihen „Kammermusik“, „Unterhaltung“ und „Klassik“, stehen für den Oktober auf dem Spielplan des Preußischen Kammerorchesters.

„Das Meisterwerk“ • 08. Oktober 2017

Den Anfang bildet die Reihe „**Kammermusik**“ am 08. Oktober um 17 Uhr. Es ist bereits das 79. Groschenkonzert im Refektorium des Dominikanerklosters Prenzlau, was für die große Beliebtheit der Kammerkonzerte im Kloster spricht. Unter dem Titel „Das Meisterwerk“ wird das charmante Trio „Aiko, Aga & Asia“ - Aiko Ogata (Violine), Agnieszka Pietrzak (Violine) und Joanna „Asia“ Maksymowicz-Raczyńska (Viola) - Kammermusiktrios und Duos von Wolfgang Amadeus Mozart, Carl Nielsen, Jacques Pierre Joseph Rode und Antonín Leopold Dvořák spielen.

„Sempre Libera“ • 20. Oktober 2017

Der Chefdirigent des Preußischen Kammerorchesters, James Lowe, wird am 20. Oktober erstmals in der neuen Spielzeit mit dem Orchester und Solistin Suzanne Fischer (Sopran) auf der Bühne des Kultur- und Plenarsaals in Prenzlau stehen. Um 19:30 Uhr bildet das Konzert „Sempre Libera“ den Auftakt für die Reihe „**Unterhaltung**“. Die Besucher erwartet ein beschwingter, italienischer Abend mit neapolitanischem Tanz, Tarantella, Walzer und Gondellied, um nur ein wenig aus dem abwechslungsreichen Programm zu verraten.

„Ein' feste Burg ist unser Gott“ • 31. Oktober 2017

Mit dem Eröffnungskonzert der Reihe „**Klassik**“ wird in diesem Jahr das 500-jährige Reformationsjubiläum in der Kirche St. Nikolai gebührend gefeiert. „Ein' feste Burg ist unser Gott“ - Martin Luthers berühmtes Lied war und ist Inspiration für Komponisten und Musikschafter. Zum Festkonzert in Prenzlau werden Stücke von Johann Sebastian Bach, Otto Nicolai, Felix Mendelssohn Bartholdy und Benjamin M. Culli in verschiedenen Werkgattungen - Sinfonie, Kantate, Ouvertüre und Orgelwerk – erklingen, sowie eine Orgelimprovisation. Prenzlauer Chöre, Solisten und ein großes Orchester werden sich unter der Leitung von Jürgen Bischof und Hannes Ludwig am 31. Oktober um 17 Uhr für dieses ganz besondere Programm zusammenfinden. Den außergewöhnlichen Konzertabend gestalten die Solisten Isabelle Sophie Heiss (Sopran), Antonia Kolonko (Alt), Volker Nietzke (Tenor) und Nicolas Boulanger (Bass) sowie die Kantorei Prenzlau. Es singt zudem der Uckermärkische Konzertchor Prenzlau. Das Preußische Kammerorchester wird in sinfonischer Besetzung zu hören sein.

Weitere Informationen zu den Konzerten, Vorverkauf usw. sind unter www.umkulturagenturpreussen.de zu finden oder bei der Uckermärkischen Kulturagentur unter 03984-83 39 74 zu erfragen.

Preußisches Kammerorchester & Uckermärkische Kulturagentur

Das Preußische Kammerorchester entstand aus dem 1954 gegründeten Staatlichen Kreiskulturorchester Prenzlau. Die zwölf Musiker aus verschiedensten Ländern spielen Werke aus allen Stilepochen. Sie beschenken der Uckermark musikalische Höhepunkte und sind gleichzeitig Botschafter für die Region auch über ihre Grenzen hinaus.

Die Uckermärkische Kulturagentur ist gemeinnütziger Träger des Preußischen Kammerorchesters. Eng mit der Region verbunden, ist es ihr ein Anliegen, dass die Menschen in den ländlichen Gegenden nicht auf erstklassige Konzerterlebnisse verzichten müssen.

Kontakt: Uckermärkische Kulturagentur 03984 - 83 39 74 www.umkulturagenturpreussen.de
Stephanie Neumann (Öffentlichkeitsarbeit) s.neumann@umkulturagenturpreussen.de



Aiko Ogata, Joanna Maksymowicz-Raczyńska & Agnieszka Pietrzak (v.l.n.r.)
spielen am 08. Oktober im 79. Groschenkonzert Kammermusiktrios und Duos
(Foto: Uckermärkische Kulturagentur)



Chefdirigent James Lowe eröffnet mit dem Preußischen
Kammerorchester & Solistin Suzanne Fischer am 20. Okt.
die Konzertreihe „Unterhaltung“ (Foto: Jen Owens)